

RS OGH 1996/7/17 7Ob631/95, 4Ob175/97g, 6Ob276/98a, 6Ob240/00p, 1Ob300/03d, 1Ob195/07v, 2Ob79/10x, 2

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 17.07.1996

Norm

ABGB §1295 II d2

Rechtssatz

Die Verkehrssicherungspflicht verpflichtet denjenigen, der auch erlaubterweise eine Gefahrenquelle schafft bzw. die Schaffung einer solchen zulässt, dafür zu sorgen, dass daraus anderen kein Schaden entsteht, das heißt er hat die erforderlichen Vorkehrungen gegen eine Schädigung Dritter zu treffen.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 631/95

Entscheidungstext OGH 17.07.1996 7 Ob 631/95

- 4 Ob 175/97g

Entscheidungstext OGH 10.06.1997 4 Ob 175/97g

Auch

- 6 Ob 276/98a

Entscheidungstext OGH 25.03.1999 6 Ob 276/98a

- 6 Ob 240/00p

Entscheidungstext OGH 05.10.2000 6 Ob 240/00p

Beisatz: Hier: Aufsteller von Tierfallen, die auch menschenerheblich verletzen können. (T1)

- 1 Ob 300/03d

Entscheidungstext OGH 10.02.2004 1 Ob 300/03d

Beisatz: Hier: Kletterunfall. (T2)

- 1 Ob 195/07v

Entscheidungstext OGH 29.11.2007 1 Ob 195/07v

Vgl auch; Beisatz: Hier: Verantwortung des Kirtagveranstalters für eine ausreichende Organisation und Überwachung von zweckmäßigen Schutzmaßnahmen zur Verhinderung von Unfällen zwischen Fußgängern und Fahrzeugen im Festgeländebereich. (T3)

- 2 Ob 79/10x

Entscheidungstext OGH 27.01.2011 2 Ob 79/10x

Auch; Beisatz: Hier: Verpflichtung zur anderen Anbringung einer Signaleinrichtung an einer Lokomotive ungeachtet des Umstands, dass die Verwaltungsbehörde erst bei Lokomotiven jüngerer Generation solches vorschreibt. (T4)

- 2 Ob 16/16s

Entscheidungstext OGH 25.05.2016 2 Ob 16/16s

Auch; Beisatz: Hier: Absperrung eines Zufahrtsweges durch Schranken. (T5)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0102977

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

17.06.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>